



## Messe einmal anders CODE\_n und die mobilen Ideen der Zukunft

*Hannover, CeBIT, 5. März 2012 Die Halle 16 auf dem Messegelände der CeBIT in Hannover fällt aus dem Rahmen inhaltlich wie architektonisch. Auf 3.500 Quadratmetern haben Künstler Tobias Rehberger und Architekt Jürgen Mayer H. einen inspirierenden Ra*

(ddp direct)Der Besucher betritt die Messehalle und steht in einer Landschaft aus überdimensionalen Buchstaben in Silber und einem Netz aus neonfarbenen Linien. Gewohnte Raumstrukturen sucht man vergeblich. Stattdessen werden die Wände der Innovationshalle im wahrsten Sinne des Wortes durchlöchert. Mit ihrer Gestaltung schaffen die beiden Künstler einen Raum, der der Idee von Innovation eine architektonische Entsprechung gibt ein Ambiente, das es so auf einer Computermesse bisher noch nicht zu sehen gab.

In diesem inspirierenden Umfeld können die CeBIT-Besucher nicht nur die kreativen Jungunternehmer mit ihren Mobile-Business-Ideen kennenlernen. Ihnen wird auch ein attraktives Rahmenprogramm geboten mit den CODE\_n pitches, Vorträgen von IT-Experten und Talkrunden zu Zukunftsthemen. Hierfür müssen sie ins Herz der Halle 16 vordringen zum ganz in grün gehaltenen CODE\_n Club.

Eine einzigartige Bühne für eine besondere Initiative

Die internationale Innovationsinitiative CODE\_n wurde von Ulrich Dietz, selbst Unternehmer und Vorstandsvorsitzender der GFT Technologies AG, ins Leben gerufen. Wir befinden uns am Anfang der Transformation von der Real- in die Digitalwirtschaft. Die Veränderungen werden alle Facetten unserer Lebens- und Arbeitswelt ergreifen. Mit CODE\_n möchte ich junge Talente fördern und ihren Ideen eine Bühne geben, sagt Dietz, der in der IT-Branche bekannt ist für seine Leidenschaft für Neues. Einprägsame Kunst ist für ihn das geeignete Mittel, um darauf aufmerksam zu machen, dass sich Wahrnehmungen, die Benutzung von Dingen und unser gesamter Alltag durch den Einsatz mobiler, digitaler Techniken verändern.

CODE\_n soll Deutschland als Standort für Innovationen stärken. Als weltweit führende Messe für die Digitalwirtschaft ist die CeBIT selbst Partner von CODE\_n der richtige Ort für Start-ups und Nachwuchstalente. Auf der Messe können sie sich treffen und ihre Ideen einem Weltpublikum zeigen. Hier ist die mobile Welt zuhause, ist die Botschaft.

Das mobile Konzept von CODE\_n setzt sich auch außerhalb der Halle 16 fort. So sollen fünf Elektroautos der Mia Electric GmbH, die den Wettbewerbspartnern während der CeBIT als Shuttles zur Verfügung stehen, Menschen vom gesamten Messegelände zu CODE\_n locken. Auch die technische Ausstattung der CODE\_n Halle hat innovative Highlights: Wettbewerbspartner Fujitsu Technology Solutions wird erstmals seine neuen Android Tablets im Live-Einsatz zeigen. Auf diesen demonstrieren die CODE\_n Finalisten ihre vielversprechenden Geschäftskonzepte. Wer eine Verschwiegenheitsvereinbarung unterzeichnet, kann in der Halle auch bereits einen Blick auf den Client of the Future werfen, der mit Windows 8 sowie Touch- und Gestensteuerung auf den Markt kommen wird, und auch an die nächste LIFEBOOK Generation kann Hand angelegt werden.

Und der Gewinner ist

Am 8. März um 18 Uhr wird es ernst. Dann wird in Halle 16 der CODE\_n12 Award verliehen. Wird es der Carsharing-Service, bei dem das Privatauto zum Mietwagen wird? Oder der digitale Korruptionsmelder eines Kandidaten aus Singapur? Wir sind begeistert von der Vielfalt der pflifigen Ideen, was die Auswahl nicht leicht macht, sagt Jurymitglied Prof. Peter Weibel vom ZKM | Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe. Die 50 Finalisten aus 9 Ländern, die aus über 400 Bewerbungen ausgewählt und zur CeBIT eingeladen wurden, nehmen nun an der Endausscheidung um die begehrte Auszeichnung teil. Mit Spannung werden die Teilnehmer darauf warten, dass die Jury bei der Abendgala den Gewinner des mit 25.000 Euro dotierten Awards bekannt gibt.

Der Preisträger erhält zusätzlich für zwei Jahre fachkundige Beratung und Begleitung von erfahrenen Technologie- und Managementexperten aus dem Kreis der strategischen Partner. Hierzu zählt auch die Prüfungs- und Beratungsgesellschaft Ernst & Young. Es ist für uns extrem spannend, all diese Ideen zu erleben, und wir freuen uns schon auf das nächste globale Unternehmen, das hieraus entstehen wird, erklärt Gerhard Müller, Partner bei Ernst & Young. Der wirtschaftliche Erfolg und Wohlstand Deutschlands hängen heute mehr denn je davon ab, dass junge Unternehmen mit innovativen Ideen gute Entwicklungsmöglichkeiten haben. Auch aus gesellschaftlichen Gründen ist es also notwendig, diese Unternehmen bei ihrem langfristigen Erfolg, ihrem Growing beyond... zu unterstützen, so Müller.

Auch BITKOM-Hauptgeschäftsführer Dr. Bernhard Rohleder betont die Bedeutung und Strahlkraft einer Initiative wie CODE\_n: Wer Innovationen fördern will, muss das Gras wachsen hören. Ein Wettbewerb wie CODE\_n ist dafür die beste Gelegenheit. Bei CODE\_n finden Ideen Kapital und Enthusiasmus trifft Erfahrung. So wird für junge Gründer aus Überzeugung eine Gewissheit, ihre Innovation zu einem wirtschaftlichen Erfolg machen zu können.

CeBIT-Chef Frank Pörschmann ist begeistert von der Kreativität und dem Engagement der Start-ups: Innovation ist der Herzschlag der digitalen Welt. CODE\_n offenbart Einblicke hierzu, ist quasi Blutdruck- und Pulsmesser der mobilen, digitalen Zukunft. Es zeigt, welch enormes kreatives Potenzial in jungen innovativen Unternehmen steckt und mit welcher starker Dynamik und großem Selbstbewusstsein diese Branche in die Zukunft blickt! Wer den Mobile Life Spirit of Tomorrow und Messe 2.0 erleben will, muss in die Halle 16 kommen.

Weitere Informationen zu CODE\_n unter [www.code-n.org](http://www.code-n.org).

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/digital-world/messe-einmal-anders-code-n-und-die-mobilen-ideen-der-zukunft-42510>

=== Der CODE\_n Stand in Halle 16 auf der CeBIT 2012 (Bild) ===

Gesamtansicht von oben

Shortlink:

<http://shortpr.com/jkzoz>

Permanentlink:

<http://www.themenportal.de/bilder/der-code-n-stand-in-halle-16-auf-der-cebit-2012-99421>

=== Der CODE\_n Stand in Halle 16 auf der CeBIT 2012 (Bild) ===

Der CODE\_n Stand aus Besucherperspektive

Shortlink:

<http://shortpr.com/djgfzx>

Permanentlink:

<http://www.themenportal.de/bilder/der-code-n-stand-in-halle-16-auf-der-cebit-2012>

## Pressekontakt

GFT Innovations GmbH

Frau Andrea Wlcek  
Filderhauptstraße 142  
70599 Stuttgart

presse@gft.com

## Firmenkontakt

GFT Innovations GmbH

Frau Andrea Wlcek  
Filderhauptstraße 142  
70599 Stuttgart

code-n.org  
presse@gft.com

=== CODE\_n ===

CODE\_n ist eine internationale Initiative für frische Ideen im Web- und IT-Bereich. Ziel des Netzwerks ist es, die findigsten Köpfe der Branche und ihre Ideen miteinander in Dialog zu bringen, kontinuierlich zu fördern und in diesem Kraftfeld Innovationen anzuregen und zu beschleunigen. CODE\_n steht dabei für Code of the New, die DNA der Innovation. Initiator ist GFT Technologies, ein internationaler Anbieter von IT-Lösungen und -Dienstleistungen. Partner sind die Deutsche Messe, Ernst & Young, Fujitsu Technologies Solutions, BITKOM und das Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe (ZKM). Medienpartner von CODE\_n sind brand eins, Computerwoche, Frankfurter Allgemeine Zeitung, MOBILE BUSINESS, t3n und VentureCapital Magazin. CODE\_n vergibt 2012 erstmals den CODE\_n Award an eine besonders innovative IT-basierte Lösung für das mobile Leben. Der Gewinner erhält ein Preisgeld von 25.000 Euro sowie ein zweijähriges Coaching durch die strategischen Partner der Initiative. Weitere Informationen sind im Internet verfügbar unter [www.code-n.org](http://www.code-n.org).

=== GFT Technologies AG ===

Die GFT Gruppe mit Sitz in Deutschland unterstützt als strategischer IT-Partner Unternehmen dabei, Geschäftsprozesse durch intelligente IT-Lösungen und hochqualifizierte Spezialisten zu optimieren. Unter dem Leitmotiv inspiring IT setzt GFT neueste technologische Entwicklungen in zukunftsfähige Geschäftsmodelle um.

Im Finanzsektor zählt GFT zu den weltweit führenden IT-Dienstleistungsunternehmen und ermöglicht Finanzinstituten eine schnelle und sichere Nutzung moderner Technologien, um damit deren Position im Wettbewerb nachhaltig zu verbessern. Für die Entwicklung, Implementierung und Wartung maßgeschneiderter IT-Lösungen kombiniert GFT fundierte Technologieerfahrung mit umfassender Branchenkompetenz. Mit einem internationalen Expertennetzwerk bietet GFT Unternehmen aller Branchen die Möglichkeit, die personelle Besetzung ihrer Technologieprojekte flexibel zu gestalten.

GFT steht seit 25 Jahren für Technologiekompetenz, Innovationskraft und Qualität. 1987 vom heutigen Vorstandsvorsitzenden Ulrich Dietz gegründet, erzielte GFT im Jahr 2010 einen Umsatz von rund 248 Mio. Euro. Die GFT Gruppe ist an 22 Standorten in sieben Ländern präsent. Ein globales Team aus mehr als 1.300 Mitarbeitern und 1.300 externen Beratern realisiert komplexe IT-Projekte länderübergreifend. Die GFT Aktie ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert (Prime Standard: WKN 580 060, GEX).

Anlage: Bild

